

3 Prädikatenlogik

3.5 Unifikation

Definition 3.12 (Substitutor) Ein Substitutor ist eine Abbildung $\sigma : \mathcal{V} \rightarrow T(\mathcal{V}, \mathcal{F})$, so dass $\sigma(x) = x$ für fast alle x . Wir schreiben auch $\sigma = \{x_1 \mapsto t_1, \dots, x_n \mapsto t_n\}$ für die Abbildung

$$\sigma(x) = \begin{cases} t_i & \text{falls } x = x_i \text{ für ein } i \text{ mit } 1 \leq i \leq n, \\ x & \text{falls } x \notin \{x_1, \dots, x_n\}, \end{cases}$$

wobei die x_i paarweise verschieden sind.

Definition 3.13 (Substitutionsanwendung) Die Substitutionsanwendung $t\sigma$ bzw. $F\sigma$ für einen Term t , eine Formel F und einen Substitutor $\sigma = \{x_1 \mapsto t_1, \dots, x_n \mapsto t_n\}$ ist definiert durch

$$\begin{aligned} t\sigma &:= t[x_1, \dots, x_n/t_1, \dots, t_n] \\ F\sigma &:= F[x_1, \dots, x_n/t_1, \dots, t_n] . \end{aligned}$$

Definition 3.14 (Separator) Seien K_1 und K_2 Klauseln. Eine Umbenennung ξ heißt Separator von K_1 und K_2 , falls $\text{Fr}(K_1\xi) \cap \text{Fr}(K_2) = \emptyset$.

Definition 3.15 (Unifikator) Sei L eine Menge von Literalen. L heißt unifizierbar, falls es einen Substitutor σ gibt, für den $L\sigma$ aus nur einem Element besteht. σ heißt dann Unifikator von L .

Definition 3.16 (Allgemeinster Unifikator (MGU)) Ein Unifikator σ einer Literalmenge L heißt allgemeinster Unifikator (most general unifier, MGU) von L , falls es zu jedem anderen Unifikator σ' von L einen Substitutor τ gibt, so dass $\sigma\tau = \sigma'$.